



Das Dorf Pape am Pape-See im Feuchtgebiet und Naturreservat Pape, Kurland.

(Foto: Janka / [depositphotos.com](https://depositphotos.com))

**Kurz-Zusammenfassung:**

- Das Pape-Naturreservat liegt gut 20 Kilometer südlich von Liepaja – direkt an der litauischen Grenze.
- Touristisches Zentrum des Reservats ist der Pape-See, auf dem man wunderbar Boot fahren kann. Schwimmen ist ebenfalls erlaubt.
- Das Freilichtmuseum Vitolnieki
- Über bis zu 30 Kilometer lange Naturlehrpfade rund um den See kann man die

Artenvielfalt der Region bewundern.

- Wanderer und Radfahrer sind herzlich willkommen und finden ein gutes Wegenetz vor.

Das Naturreservat Pape befindet sich etwa 20 Kilometer südlich von [Liepāja](#), in der Nähe des Dorfes Rucava. Das 2004 gegründete Reservat hat eine Gesamtgröße von etwa 500 Quadratkilometern und bietet seinen Besuchern viele verschiedene Besichtigungs- und Aktivitätsmöglichkeiten.

Zusammenfassend wäre „traumhaft schön“ wohl die richtige Einordnung des Schutzgebietes, vor dessen Besuch man allerdings zur allgemeinen Orientierung die Touristeninformation in Rucava ([www.rucava.lv](http://www.rucava.lv)) oder Nica ([www.nica.lv](http://www.nica.lv)) aufsuchen sollte.



Pape ist das Land zwischen See und Ostsee. Hier die Ostseeküste bei Nīca.

(Foto: Ilgonis / [depositphotos.com](http://depositphotos.com))

Der thematische Schwerpunkt des Naturparks liegt auf der (auch wissenschaftlichen) Beobachtung der lokalen Biodiversität. Dazu gehören Vögel, Fische, Wildpferde, aber auch Wald, Dünen und Marschland. In jedem Fall ist die Artenvielfalt in Pape enorm, ein optimaler Lebensraum für Tiere und Pflanzen.

Um das riesige Gebiet für Besucher optimal zugänglich zu machen, setzt die Parkverwaltung vor allem auf Naturlehrpfade, die sich auf einer Gesamtlänge von rund 30 Kilometern um den Pape-See, das Herzstück des Reservats, erstrecken.

Sowohl Wanderer als auch Radfahrer können das Wegenetz nutzen, auf dem es möglich ist, zahlreiche Sehenswürdigkeiten zu besuchen. So gibt es zum Beispiel einen Turm zur Vogelbeobachtung, einen Leuchtturm, Wiesen, Dünen und schöne Kiefern- und Fichtenwälder.

Besonders beliebt sind Kanufahrten auf dem Pape-See, die natürlich vor allem im Sommer angeboten werden. Für wenig Geld kann man herrliche Stunden auf dem Wasser verbringen.

Schwimmen und sogar Angeln ist an vielen Stellen erlaubt. Keine Frage: Im Naturschutzgebiet Pape gibt es viele Möglichkeiten, mit der Natur in Berührung zu kommen. Ein Besuch lohnt sich auf jeden Fall, ist eigentlich sogar ein Muss.

## **Das Freilichtmuseum Vitolnieki**



Wohnhaus im Freilichtmuseum Vitolnieki, Pape, Baujahr um 1880.

(Foto: joymask / [depositphotos.com](https://depositphotos.com))

Sehenswert für die Besucher des Pape-Reservats ist sicherlich auch das Freilichtmuseum Vitolnieki in Pape Dorf.

Dabei handelt es sich um ein authentisches Fischerei-Gehöft an der Küste vom Ende des 19. und Anfang des 20. Jahrhunderts mit den typischen Gebäuden, Haushaltsgegenständen und Werkzeugen.

Das Gehöft Vitolnieki wurde im Dezember 1988 vom ethnographischen Freilichtmuseum Lettlands erworben.

Es verfügt über ein Wohnhaus aus dem Jahr 1881, eine Scheune, einen Stall, einen Schuppen unter einem Dach (aus dem Jahr 1931), einen Schweinestall (1931-32), einen Keller aus dem Jahr 1930, eine Schmiede, eine Sauna, eine Sommerküche – unter einem

Dach (aus dem Jahr 1930) und eine Scheune aus dem Jahr 1889 erhalten.

In Pape selbst leben nur noch weniger alte Bewohner, die Höfe werden meist als Sommerhäuser genutzt oder an Besucher, hauptsächlich aus Litauen, zu Erholungszwecken vermietet.

### **Weiterführende Informationen über Pape:**

Um das Pape-Naturreservat bequem besuchen zu können, bietet sich Liepāja als Basis an. Die etwa 70.000 Einwohner zählende Stadt bietet das volle Programm an Restaurants und Hotels. Von hier aus kann man auch per Rad in das Naturreservat fahren - immer Richtung Süden.

**Webseite:** [liepaja.lv](http://liepaja.lv)

Das Freilichtmuseum Vītolnieki ist ein sehenswertes Reiseziel für jeden Natur- und Kulturtouristen. Öffnungszeiten, Lage und Preise kann man auf der offiziellen Website des Museums erfahren.

**Website:** [brivdabasmuzejs.lv/vitolnieki](http://brivdabasmuzejs.lv/vitolnieki)

Das Pape-Naturreservat grenzt im Süden direkt an Litauen. Wenn man vom Reservat aus etwas essen gehen möchte, empfiehlt sich daher auch eine kurze Fahrt über die Grenze. In Šventoji ([Palanga](#)) gibt es zahlreiche Restaurants - und auch Übernachtungsmöglichkeiten.

**Webseite:** [palangatic.lt](http://palangatic.lt)

**Unser QUIZ zum Thema LETTLAND**

[Länderquiz: Wie gut kennen Sie Lettland?](#)